

BOTSCHAFT FÜR WEIHNACHTEN 2017 2017 UND DAS NEUE JAHR 2018



“Gott ist Licht, und diejenigen, die diejenigen, die Er als würdig erachtet, Ihn zu sehen, sehen Ihn als Licht; diejenigen, die Ihn empfangen haben, haben Ihn als Licht empfangen. Denn das Licht seiner Herrlichkeit geht Seinem Angesicht voraus und es ist nicht möglich, dass Er auf irgendeine andere Weise als im Licht erscheint. Diejenigen, die dieses Licht nicht empfangen haben, haben Seine Gnade noch nicht empfangen, denn wer Seine Gnade empfängt, empfängt das Göttliche Licht und Gott.”

Heiliger Gregor von Nazianz,
Vater und Doktor der Christenheit,
Predigt 79.2

Weihnachten ist das Fest des Lichts. Milliarden von Menschen auf der ganzen Welt schalten Lichter in ihren Häusern und auf den Straßen ein. Aber wenige sind die Glücklichen, die mit der Gnade und den Anweisungen des Meisters das wahre Licht entzünden können, das in ihnen ist, aus dem alle anderen Lichter stammen: das Licht des Wortes, das am Anfang bei Gott war und das Gott war. Es geschieht aufgrund des Mangels an diesem



Licht, dass trotz der Jahrtausende von Jahren, die vergangen sind, die Welt immer noch in der dicksten Dunkelheit der spirituellen Unwissenheit eingetaucht ist.

Die Menschheit ist damit beschäftigt, hinter Reichtum, Ruhm, Macht und Vergnügen her zu jagen, ohne den göttlichen Geist und das himmlische Licht zu kennen, die in jedem Menschen verborgen sind. Aus diesem Grund ist es noch nicht gelungen, dauerhaften Frieden, dauerhafte Harmonie, Gerechtigkeit und dauerhaftes Glück zu verwirklichen. Das Schicksal der meisten Menschen ist es, diese vorübergehende und trügerische Welt so unwissend und verlassen, wie sie waren, als sie hierher kamen. *“Was hülfte es dem Menschen, wenn er die ganze Welt gewönne, und nähme Schaden an seiner Seele?”* (Markus 8,36)

Aber diejenigen, die das unschätzbare Glück hatten, zu Füßen eines authentischen Meisters zu sitzen und ihr inneres Auge zu öffnen, um das himmlische Licht zu sehen, und ihr inneres Ohr zu öffnen, um die allesdurchdringende Musik des schöpferischen Wortes zu hören, ha-

ben den alten Menschen hinter sich gelassen, um an seinem Platz den *Neuen Menschen* zu errichten, auf den die Schriften seit Jahrtausenden warteten. Diese glücklichen Seelen haben die Aufgabe, das Licht, das in ihnen erweckt wurde, zum Leuchten zu bringen, damit es nicht zur Finsternis werde und es stattdessen auf einen Kandelaber zu stellen, um auch andere suchende Seelen zu erleuchten. Sie kontemplieren bereits den Glanz des hellen Königreiches, das Gott durch Seine Gesandten auf der Erde errichtet.

Das Himmlische Licht und mit ihm der Heilige Göttliche Ton sind der Hauptweg der Seele, die aus diesem irdischen Exil in das Haus des Vaters zurückkehren will, da diese von Gottes erhabenem Thron ausströmen: Sie sind die Gotteskraft im Ausdruck, wie es von den Meistern, Mystikern und Schriften aller religiösen Traditionen angeführt wird, und sie führen jeden, der über ihre erhabene Gnade und Glückseligkeit meditiert, zu Ihm zurück. Diejenigen, die jeden Tag mit diesen beiden Göttlichen Prinzipien in Verbindung stehen, feiern in sich den heiligen Geburtstag des Göttlichen Meisters, der das fleischgewordene Wort ist.

Wenn das Ende des Jahres naht, zeichnen die Medien eine Zusammenfassung der Ereignisse der letzten zwölf Monate auf: wie viel die Wirtschaft gewonnen oder verloren hat, wie viele Konflikte den Planeten erschüttert haben, wie viele Enteignete ihre Heimat verlassen haben, um ein unwahrscheinliches Glück im Ausland zu suchen, welche Botschaften von den so-

nannten "Mächtigen" der Welt gegeben werden - den Führern der großen Staaten oder der verbreiteten Religionen. Aber keine Medien und kein Machthaber können darüber berichten, wie weit Menschen in der Selbsterkenntnis und der Gotteskenntnis Fortschritte gemacht haben, was der wahre Zweck des menschlichen Lebens ist.

Stattdessen gibt "The Source" (Die Quelle) - ein kleines zweimonatlich erscheinendes Heft des Zentrum des Menschen - regelmäßig einen klaren Bericht über die Zeit, die seine glücklichen Mitglieder der Meditation und der Suche nach dem "Reich Gottes widmen, das in ihnen ist" mit der liebevollen Führung des lebenden Meisters; und darüber, wie das Licht, das niemals untergeht und das in ihnen erwacht ist, ihnen Kraft gibt, anderen Brüdern zu helfen, die sich in Not befinden.

Ich wünsche euch allen, dass dieses Licht, das Wissen, Liebe und Freude gibt, immer deutlicher in euch und um euch herum scheinen möge, an diesem Geburtstag des Meisters Christus und im neuen Jahr, das gerade beginnt. Wenn ihr dieses Licht durch Meditation immer leuchten lasst, wird euch alles andere zusätzlich von der Christus-Kraft oder Meister-Kraft gewährt, ohne dass ihr darum bittet.

Mit Liebe,
euer ergebener
Pier Franco Marcenaro

Pier Franco

